

# ALG II Workshop

1.)

Der Workshop ist für Erwerbslose und Erwerbstätige konzipiert. Der Workshop ist keine Fortbildungsmaßnahme für Sozialarbeiter, Anwälte oder andere Sozialberater. Es geht in dem Workshop darum Betroffene und Engagierte zu ermächtigen sich selbst einen Überblick über die Rechtslage zu verschaffen. Außerdem werden die grundlegenden Kenntnisse vermittelt, wie Menschen eben diese Rechte erkämpfen können.

2.)

Der individuelle Kampf für die eigenen Rechte ist wichtig und zugleich in unseren Augen der Ansatz für Organisation. Wir haben in unserer mittlerweile zweijährigen Arbeit im Bereich der ALG II Beratung erfahren müssen wie viele Erwerbslose verzweifelt sind, weil sie sich nicht autonom gegen die Arbeitsagenturen wehren können.

Wir halten deshalb die Information über die politischen Ziele der ALG II Gesetzgebung für einen wichtigen Schritt in Richtung Einheit und Solidarität zwischen momentan erwerbstätigen und erwerbslosen Lohnarbeitern. Diesen Zusammenhang wollen wir in unserem Workshop neben der rechtlichen Komponente stark betonen.

3.)

Der Workshop ist kein abgeschlossenes Projekt, im Gegenteil er soll am Anfang einer weitergehenden Selbstorganisation stehen. Wir können zwar die momentane Rechtslage vermitteln und dabei helfen die Rechte durchzusetzen, aber trotzdem bleibt Hartz IV das, als was es von Anfang an geplant war: Ein Angriff auf die Rechte aller lohnabhängig Beschäftigten. Da können wir beraten so viel wir wollen! Es muss also eine weitere Ebene des Widerstandes geben und die muss an den politischen Verhältnissen ansetzen.

## Programm für den ALG II Workshop

Samstag 27. Juni

Ablaufplan:

I. Einführung: 10.00 Uhr-11.30 Uhr

1. Begrüßung und kurze Vorstellungsrunde

2. Hartz I bis IV „Gesetze gegen ALLE Lohnarbeiterinnen“ Schwerpunkt dieses einführenden Vortrags und der Diskussion, wird der Druck auf die Lohnarbeiter durch die Hartz - Gesetze sein.

Pause: 11.30 Uhr-11.40 Uhr

II. Grundlagen des ALG II: 11.40 Uhr-13.10 Uhr

1. Die wichtigsten Paragraphen des SGB II Folien Präsentation  
Mit einer Powerpoint Präsentation werden wir die wichtigsten Paragraphen des SGB II betrachten und beleuchten was das für die Betroffenen bedeutet.
2. Einfache Bedarfsberechnung nach dem SGB II Gruppenarbeit

Mittagspause: 13.10 Uhr-14.00 Uhr

III. Kinderarmut und Hartz IV: 14.00 Uhr-15.30 Uhr

1. Kinderarmut und Hartz IV Referent: Rainer Roth  
2. Was ein Kind für eine gesunde Ernährung benötigt Referent: Bernhard Walch

IV. Strukturen und Aufbau der Arbeitsagentur in Frankfurt

1. Aufgabenverteilung zwischen der ARGE und den Kommunalen Einrichtungen (Sozialamt, Wohnungsamt usw.) Wer ist für was zuständig.
2. Antragsstellung in Frankfurt

Sonntag 28. Juni

Ablaufplan:

Wer will:  
Ab 9.00 Uhr gemeinsames Frühstück

V. Fallbearbeitung: 10.00 Uhr-13.00 Uhr

1. Einführung in das selbstständige Arbeiten mit dem ALG II Leitfaden, den Durchführungsbestimmungen der Bundes Anstalt für Arbeit und den Gesetzestexten des SGB II
2. Internet Recherche
3. Gemeinsames lösen von Fallbeispielen

Mittagspause: 13.00 Uhr-13.45 Uhr

VI: Sich wehren von A bis Z 13.45 Uhr- 15.30Uhr

1. Widerspruchsverfahren/Einstweilige Anordnung/Klage/Dienstaufsichtsbeschwerde
2. Politischer Widerstand in anderen Städten
3. Aktionen und Protestformen

VII: Abschlussrunde 15.30 Uhr-17.00 Uhr

1. Vorstellung der Arbeit von Zusammen e.V.
2. Weitere Zusammenarbeit, Vernetzung und Perspektiven
3. Kritik und Reflexion